



LUCITE® Sealer

Typ

Farblos, wasserverdünnbarer Spezial-Tiefengrund auf Reinacrylat-Basis.

Verwendungszweck

Grundierung für stark saugfähige, unregelmäßig saugende oder sandende mineralische Untergründe im Außen- und Innenbereich, wie z.B. Kalksandstein, Porenbeton, Faserzement, Gipsbau- und Gipskartonplatten. Festigung von kreidenden Altanstrichen.

Produkteigenschaften

- hohe Wasserdampf-Diffusion
- wasserverdünnbar
- umweltschonend
- gute Haftung auf mineralischen Untergründen
- starke Verfestigung saugfähiger Untergründe
- Abtönmöglichkeit mit LUCITE® House-Paint

Verpackungsgrößen: 5,00 / 10,00 Liter

Farbton: Farblos

LUCITE® Sealer kann mit bis zu 10 % LUCITE® House-Paint Mix farbig eingetönt werden, um das Grundierungsmaterial vorzupigmentieren.

Technische Daten

Dichte (20°C):	ca.1,02 g /ml
Viskosität:	Verarbeitungsfertig / Gebrauchsfertig
Verbrauch:	ca. 70 ml /m ² Genaue Verbrauchsdaten am Objekt, ggf. durch Probeanstrich ermitteln.

Verarbeitungsdaten

Vor Gebrauch sorgfältig aufrütteln.

Verarbeitungstemperatur: mindestens + 8° C

Trocknung bei 20°C u. 65 % rel. LF: ca. 2 - 4 Stunden

Niedrige Temperaturen sowie hohe Luftfeuchtigkeit können zu Trocknungsverzögerungen führen.

Verarbeitung: LUCITE® Sealer ist verarbeitungsfertig eingestellt.

Material kann bei Bedarf bis zu 30 % mit Wasser verdünnt werden.

Streichen / Rollen mittels Pinsel, Rolle und Bürste.

Spritzen mittels Airless-Gerät in Lieferviskosität möglich.

Lagerung: Kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebände.

Reinigung der Werkzeuge: Sofort nach Gebrauch mit sauberem Wasser.
Werkzeuge vor und nach der Anwendung sorgfältig reinigen.

Untergrundvorbehandlung / Beschichtungsaufbau

Die Untergründe müssen tragfähig, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein.

Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten.

Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen um somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen. Stärker, bzw. ungleichmäßig saugfähige, oder oberflächlich sandende Untergründe mit LUCITE® Sealer egalisieren.

Flächen mit Schimmel-, Algen und/oder Moosbefall gründlich mit handelsüblichen Schimmelentfernern, etc. behandeln (bitte die jeweiligen Technischen Produktmerkmale und Verarbeitungshinweise beachten) und gründlich abtrocknen lassen.

Mit unseren Ergänzungsprodukten LUCITE® Algisan und LUCITE® Algizid plus (Sanierlösung und Additiv) stehen Produkte zur Verfügung, die eine Sanierung von bereits befallenen Flächen, sowie eine zusätzliche fungizide Ausrüstung unserer Produkte vor Ort ermöglicht.

Ein Neubefall der Flächen wird bei Einsatz unserer Additive deutlich verzögert (s. entsprechende Techn. Merkblätter).

Eine Bewertung des unmittelbaren Objektfeldes und des konstruktiven Schutzes der Fassadenflächen ist unerlässlich.

Durch konstruktive Maßnahmen muss Feuchtigkeitseinfluss verringert werden, z.B. durch:

- ausreichende Dach- und Verblechungsüberstände
- gezielte Ableitung von anfallendem Wasser
- Vermeidung von Kältebrücken
- Verhinderung von Kondensatbildung
- glatte Bauteiloberflächen
- Spritzwasserschutz (Sockel, Sockelausbildung, Verblechungen, Gesimse, Terrassen)

Um Feuchtigkeit und Verschmutzungen und in weiterer Folge Algen- und Pilzbewuchs auf der Fassade zu vermeiden, sind Instandhaltungsmaßnahmen durchzuführen:

- Ableiten von Oberflächenwasser vom Objekt weg
- Reinigen der Dachrinnen
- Schäden an Wasserleitungen beheben
- Abdichtungen und Dehnfugen überprüfen und ggf. erneuern
- anstehende Feuchtigkeit vermeiden (Drainage kontrollieren)
- Schneeräumung
- Ggf. Reinigung der Fassade (z. B. durch Dampfstrahlen)
- anstehenden Pflanzenbewuchs entfernen: Begrünungsfreie Zone von mind. 3 m schaffen

Für mit Additiven vermischte Produkte gilt der Abfallschlüssel 080111. Bitte beachten Sie, dass biozidhaltige Produkte besonderer Sorgfalt bedürfen (Verarbeitung, Lagerung usw.). Siehe TM der entsprechenden LUCITE® Additive.

Dauerelastische Verfugungsmassen und Dichtungsprofile sind prinzipiell nicht überstreichbar.

Stark saugende oder kreadende Untergründe satt und gleichmäßig grundieren. Bei Bedarf kann das Material mit bis max. 30 % Wasser verdünnt, aufgebracht werden.

Sicherheitsdaten

Einstufung und Kennzeichnung entnehmen sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt, welches Sie unter <http://www.cd-color.de/de/infocenter/downloads/datenblaetter-sd-tm.html> downloaden können.

Produkt-Code / GISCODE gemäß BG-BAU – GISBAU:

Siehe Produktetikett und aktuelles Sicherheitsdatenblatt (Abschnitt 7.3)

Die Betriebsanweisung gemäß §14 der Gefahrstoffverordnung für ihren Betrieb finden Sie unter <http://www.wingis-online.de/>

Bitte Angaben im Sicherheitsdatenblatt beachten

Besondere Hinweise

Bitte grundsätzlich die Richtlinien des BFS (Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt a.M.) beachten.

Bei Arbeiten an asbesthaltigen Untergründen unbedingt die TRGS 519 einhalten.

Bei unbekanntem oder nicht genannten Untergründen empfehlen wir Rücksprache mit unserem technischen Außendienst, oder der Anwendungstechnik zu halten.

Bei Beschichtung von optisch zusammenhängenden Flächen auf Chargengleichheit achten und / oder die benötigte Gesamtmenge (z.B. für einen Fassadengiebel) untereinander mischen.

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.

Flächen mit starken Ablagerungen wie z.B. Ruß, Nikotin, Fett, Öl usw. sind vor Beginn der Arbeiten mit Anlauger gründlich zu reinigen. Ausreichende Trockenzeit beachten!

Untergrund auf Tragfähigkeit für Anstriche prüfen. Lose Altanstriche entfernen.

Wird LUCITE® Sealer mit LUCITE® House-Paint Mix abgetönt, können im gemischtem Grundierungsmaterial geringe Mengen Lösemittel enthalten sein.

Bei Kontakt mit weichmacherhaltigen Produkten (Tür und Fensterdichtungen etc.) ist die Unbedenklichkeit des Dichtprofilherstellers einzuholen, bzw. ein Probeanstrich notwendig.

In schwierigen Fällen bitte vor Beginn der Arbeiten Rücksprache mit unserem technischen Außendienst, oder der Anwendungstechnik halten.

Niedrige Temperaturen und / oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Allgemeine Hinweise

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neusten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendungen und Verarbeitung.

Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir in unserer Beschreibung nicht jeden Einzelfall erfassen.

Für die Haltbarkeit der Produkte sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.

Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung, wenn gleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich.

Rechtsverbindlichkeiten können aus den vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers / Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich.

Sie begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer / Verarbeiter zudem nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle Angaben früherer Ausgaben ihre Gültigkeit.

Allergikerberatung unter 02330 / 63 184.

Für weitere technische Auskünfte und Informationen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02330 / 63 243 über unser Contact Management an unsere Anwendungstechnische Abteilung.

Zusätzlich können Sie weitere Informationen über unsere Internetseite www.doerkencoatings.de abrufen. Hier finden Sie alle produktbezogenen Technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter.

L -1003-1 LUCITE® Sealer 300720 FL

DÖRKEN COATINGS

Dörken Coatings GmbH & Co. KG
Wetterstrasse 58
D-58313 Herdecke/Ruhr
Tel.: 02330 63 243
Fax: 02330 63 100 243
Mail: coatings@doerken.de
Web: www.doerkencoatings.de